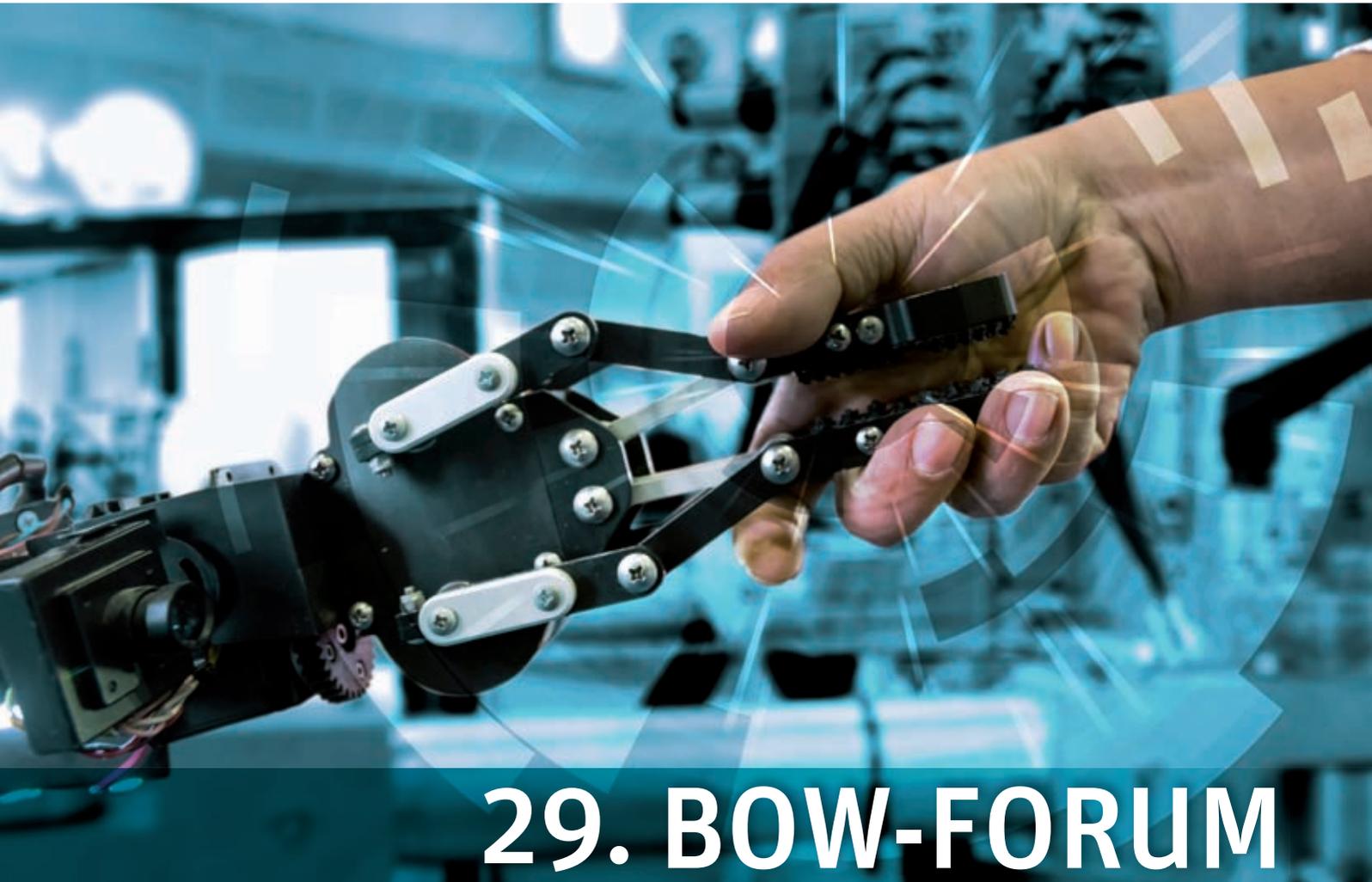




BILDUNGSWERK DER
OSTWESTFÄLISCH-LIPPISCHEN
WIRTSCHAFT E.V.



29. BOW-FORUM

**Unternehmen ohne Mitarbeiter?! –
die Zukunft der Arbeit**

**Mittwoch, 13.11.2019,
10.00 – 17.15 Uhr**

29. BOW-Forum:

Unternehmen ohne Mitarbeiter?! – die Zukunft der Arbeit

Die Art und Weise wie Produktions- und Dienstleistungen erbracht werden verändert sich rasant. Wird es für die Unternehmen in Zukunft immer schwieriger Fachkräfte zu finden, zu binden und zu entwickeln oder ist das Gegenteil der Fall, machen weitestgehend automatisierte Produktionen und Dienstleistungen die Mitarbeiter überflüssig? Treiber der Veränderung sind die vier Megatrends: demografische Entwicklung, Globalisierung, Nachhaltigkeit und Digitalisierung.

Kaum eine gesellschaftliche Entwicklung wird Deutschland in den kommenden Jahren so prägen wie der demografische Wandel. Die grundsätzlichen Veränderungen der Altersstruktur sind dabei seit Langem bekannt.



“ Wir stehen bereits heute in OWL vor der Herausforderung Fachkräfte für unsere Unternehmen zu binden und zu finden. Es ist davon auszugehen, dass sich der Wettbewerb um Talente in den nächsten Jahren weiter verstärken wird.“

Ralf Klemme

Director Human Resources Management, Lenze SE

Die Wertschöpfungsketten der Unternehmen werden zunehmend global ausgerichtet. Dadurch wird die Organisation der Arbeit immer mehr auch von transnationalen Wertschöpfungsketten bestimmt.



“ Durch die Globalisierung werden wir zunehmend in transnationalen virtuellen Teams arbeiten. Dies erfordert neue Herangehensweisen und dazu müssen wir Mitarbeiter und Führungskräfte befähigen.“

Andreas Grieger

Executive Vice President Global Human Resources,
Weidmüller Holding AG & Co. KG

Der Druck nachhaltiger zu wirtschaften z. B. durch den Klimawandel stellt neue Herausforderungen an die Unternehmen. Die nötigen umweltorientierten Modernisierungs- und Innovationsprozesse erfordern ökonomisch tragfähige sowie sozial nachhaltige Arbeits- und Organisationsstrukturen.



„Erfreulicherweise ist Nachhaltigkeit für junge Menschen von hoher Bedeutung. Ein Unternehmen, das nicht sichtbar nachhaltig arbeitet, wird es schwer haben, in Zukunft junge Fachkräfte zu finden und zu binden.“

Uwe Brandt
(CFO) Hörmann KG Verkaufsgesellschaft,
Steinhagen

Die Digitalisierung der Arbeitswelt in Deutschland erreicht bis heute annähernd zwei Drittel aller Beschäftigten. Die Grenzen zwischen virtueller und realer Arbeitswelt sind fließend und gehen zunehmend ineinander über und werden u. a. geprägt von dynamischen Produktionsprozessen, zunehmender Verfügbarkeit von Informationen, inner- und überbetrieblicher Vernetzung und vermehrter Kommunikation.



„Die Digitalisierung erfordert einen tiefgreifenden Wandel unserer Unternehmenskultur, der alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter betrifft. Sie müssen in diesem Veränderungsprozess mitgenommen und dabei befähigt werden, aus den Herausforderungen der Digitalisierung Chancen zu erkennen sowie die Transformation voranzutreiben und umzusetzen.“

Ansgar Käter
Vorstandsvorsitzender der VerbundVolksbank OWL eG

Hieraus resultieren für die Unternehmen, wie auch für die Mitarbeiter entscheidende Fragen für die Zukunftsfähigkeit der Unternehmen: Wie müssen Unternehmen in Zukunft aufgestellt sein, was heißt das für die Wertschöpfungs- und Arbeitsprozesse, welche Auswirkungen haben diese Megatrends auf die Berufsausbildung, die Personal- und Organisationsentwicklung und die Art der Zusammenarbeit in der Region und darüber hinaus.

Das 29. BOW-Forum greift diese Fragen auf. In zwei Keynotes, einem Expertentalk und sechs Workshops werden Ansätze und Methoden vorgestellt und diskutiert, wie die Auswirkungen der Megatrends auf Unternehmen, Berufsausbildung, Personal- und Organisationsentwicklung bewältigt werden können.

Programm

10.00 Uhr Anmeldung

10.30 Uhr Begrüßung: *Wolf D. Meier-Scheuven*

10.45 Uhr **KEYNOTE 1:** „Arbeitswelt der Zukunft und ihre Folgen für die Personalarbeit! – Wie digitale Revolution und demografische Entwicklung die Welt von morgen verändern werden“, *Prof. Dr. Lothar Abicht*

11.30 Uhr Talk zum Thema Arbeit 2050 mit *Prof. Dr. Lothar Abicht, Georg Fortmeier, Wolf D. Meier-Scheuven, Michael Hauphoff, Dagmar Schmidt*,
Moderatorin: *Solveig Münstermann*

12.15 Uhr Mittagessen

13.15 Uhr **KEYNOTE 2:** „Die Zukunft der Personalentwicklung – vernetzt, agil, selbstorganisiert“, *Jan C. Weilbacher*

14.15 Uhr **WORKSHOPESSION A:**
1: „Employability – Die Kernkompetenz im digitalen Wandel“, *Prof. Dr. Jutta Rump*
2: „New Work – Revolution oder Rohrkrepierer?“, *Markus Väth*
3: „Vom Start-Up zum Konzern? – Wie erhält man die Unternehmenskultur während des starken Wachstums?“, *Oliver Günther*

15.15 Uhr Kaffeepause

15.45 Uhr **WORKSHOPESSION B:**
4: „Die Etablierung von Start-Up Kultur im Mittelstand im Spannungsfeld zwischen Praxis, Vision und Illusion“, *Dr. Tim Brühn*
5: „Digitalisierung in der Personalarbeit – ein Beispiel aus der Praxis“, *Thomas Belker*
6: „Strategische Personalplanung – ein alter Hut oder aktuelle Zukunftssicherung“, *Prof. Dr. Sascha Armutat*

17.00 Uhr Zusammenfassung

17.15 Uhr Ende der Veranstaltung



Moderatorin:
Solveig Münstermann

*Journalistin und ehemalige Studioleiterin
des WDR in Bielefeld*

PROGRAMM

Referierende



Wolf D. Meier-Scheuven

Vorstandsvorsitzender des BOW e. V.,
Präsident der IHK Ostwestfalen zu Bielefeld
und Geschäftsführer BOGE KOMPRESSOREN
Otto Boge GmbH & Co. KG



Prof. Dr. Lothar Abicht

Professor an der
Technischen Universität Chemnitz
und Unternehmer



Michael Hauphoff

Geschäftsführer der
Hauphoff Bauunternehmung GmbH



Dagmar Schmidt

Betriebsratsvorsitzende
der Paul Hettich GmbH & Co. KG



Georg Fortmeier

MdL und Vorsitzender des Ausschusses für
Wirtschaft, Energie und Landesplanung
im Landtag Nordrhein-Westfalen



Jan C. Weilbacher

Unternehmensberater
und ehemaliger Chefredakteur des Magazins
„Human Resources Manager“



Prof. Dr. Jutta Rump

Professorin an der Hochschule für Wirtschaft
und Gesellschaft Ludwigshafen,
Direktorin des Instituts für Beschäftigung und
Employability in Ludwigshafen



Markus Väh

New-Work-Coach und
Co-Founder eines Think Tanks
zur Zukunft der Arbeit



Oliver Günther

Lead People Tech
Operations Corporate Technology,
Zalando SE



Dr. Tim Brühn

Projektleiter Corporate Entrepreneurship,
Universität Paderborn, TecUP – das Technologie-
transfer- und Existenzgründungs-Center
der Universität Paderborn und Garage 33



Thomas Belker

Vorstandsmitglied Talanx
Service AG

Foto: BPM/Amin Akhtar



Prof. Dr. Sascha Armutat

Professor an der Fachhochschule Bielefeld
und ehemaliger Forschungsleiter bei der
Deutschen Gesellschaft für Personalführung

Infos und Anmeldung

Das BOW-Forum bietet eine Plattform für neue Impulse, Diskussionen und Netzwerken. Angesprochen sind:

- Unternehmer/-innen
- Personalleiter/-innen
- Personalentwickler/-innen
- Ausbildungsleiter/-innen, Ausbilder/-innen
- Hochschullehrende und Studierende der Fachrichtungen Personal bzw. Human Resource Management
- Bildungsmanager/-innen und Trainer/-innen aus den Aus- und Weiterbildungszentren der Region

Veranstaltungsdatum und -ort:

Wir laden Sie herzlich zum 29. BOW-Forum am **Mittwoch, 13.11.2019, 10.00 – 17.15 Uhr**, in die Räumlichkeiten der Industrie- und Handelskammer Ostwestfalen zu Bielefeld, Elsa-Brändström-Str. 1–3, 33602 Bielefeld, ein!

Anmeldung:

Bitte melden Sie sich bis zum **30.10.2019** auf der BOW-Homepage [online](#) an. Geben Sie dabei bitte auch den jeweiligen Workshop an, den Sie in der ersten und der zweiten Workshop-Session besuchen möchten.



Teilnahmeentgelt pro Person:

95 Euro (für Studierende 15 Euro) inkl. Imbiss (umsatzsteuerfrei)
Bitte überweisen Sie den Betrag bis zum 30.10.2019 an:
BOW e. V., Sparkasse Bielefeld, IBAN: DE33 4805 0161 0000 0242 32

Weitere Informationen:

Bernd Steffestun – BOW e. V. | Detmolder Str. 18 | 33604 Bielefeld
T 0521 787166-0 | E info@bow.de | www.bow.de

Wir danken den Sponsoren:



Lenze



VerbundVolksbank OWL eG

PADERBORN · HÖXTER · LIPPE · MINDEN · BIELEFELD · WERTHER

